



Masterlehrgang „MEDIATION & KONFLIKTREGELUNG“

Abschluss im November 2008

Konfliktherd Kooperative Mittelschule - Wie gehen Lehrer mit der Gewaltbereitschaft um?

Dipl.-Päd. Marion Waba

marion@lernado.com

Zusammenfassung:

In dieser empirischen Studie wird die Kooperative Mittelschule (KMS) als Schauplatz von Konflikten und Gewaltbereitschaft untersucht. Ziel ist, herauszufinden, wie sich die Gewaltbereitschaft zeigt und wie Lehrer mit den Herausforderungen umgehen. Es soll zudem eruiert werden, ob Mediation oder andere alternative Techniken der Konfliktbearbeitung auf das Schulklima einen positiven Einfluss haben können. Zu diesem Zweck wurden Interviews mit sieben erfahrenen Lehrkräften geführt: sowohl mit Lehrern, die an einer KMS unterrichten, als auch mit Lehrern, die sowohl an einer KMS, als auch an einem Gymnasium tätig sind. Die Auswertung der Antworten erfolgt entlang des Fragenkatalogs für die Interviews. Die Aussagen der Interviewpartner werden zusammengefasst, einander gegenübergestellt und kommentiert. Die Untersuchung kommt zu dem Ergebnis, dass es an der KMS ein erkennbares Ausmaß an Gewaltbereitschaft und Konfliktpotential gibt. Dieses führt zu Beeinträchtigungen des Regelunterrichts. Mediation und alternative Konfliktbearbeitungsformen beeinflussen, wenn sie professionell und zum richtigen Zeitpunkt eingesetzt werden, das Klassenklima, als auch das Schulklima jedoch höchstwahrscheinlich positiv.

Abstract:

This empirical study investigates the degree of violence and the nature of conflicts in the Kooperative Mittelschule (KMS, Secondary School). The objective is to find out how violence affects life at school and how teachers manage the challenge. It should also be determined whether mediation or other alternative ways of conflict management can have a positive influence onto the atmosphere of the KMS. Seven experienced teachers were interviewed in the course of the study: teachers who work only at a KMS as well as teachers who work at a KMS and at a grammar school. The findings of the interviews are compiled according to the questions used for the interviews. Statements of the interviewees are summarised, compared and commented. The study shows that there is a considerable degree of violence and conflict at the KMS. This even leads to a negative effect on the lessons. Mediation and other alternative ways of conflict management are likely to influence the atmosphere of the class and of the school positively, however, if they are professionally applied at the right time.